

////// **Starke Getreidefungizide** von Bayer



# Das Richtige richtig machen.



**INPUT<sup>®</sup>**  
Triple

**Spitzenstart.**

**Ascra<sup>®</sup>**  
Xpro

**Unschlagbar  
Vielseitig.**

**Skyway<sup>®</sup>**  
Xpro

**Erstklassiger  
Abschluss.**

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

[www.agrar.bayer.de](http://www.agrar.bayer.de)

# Gesunde Pflanzen sichern hohe Erlöse.

Nur gesunde Bestände erreichen ihr Ertragspotenzial. Die standortangepasste Ertragsoptimierung minimiert die Stückkosten und maximiert das Betriebsergebnis.

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten mit hohen Betriebsmittelpreisen gilt es, aus einer richtigen Situationsanalyse heraus, die richtigen Entscheidungen zu treffen – dabei helfen die Beratung und die hochwirksamen und effizienten Fungizide von Bayer. Die maßgeschneiderten Fungizide von Bayer bieten eine optimale Krankheitsbekämpfung und Erlösabsicherung schon bei leichtem bis mittlerem Befall, auf ertragsschwachen sowie ertragsstarken Standorten und auch bei schwierigen Applikationsbedingungen.

Bestleistungen garantieren die erfolgreichen Wirkstoffkombinationen von Input Triple, Ascra Xpro sowie Skyway Xpro in Weizen, Gerste & Co und unter allen Bedingungen.

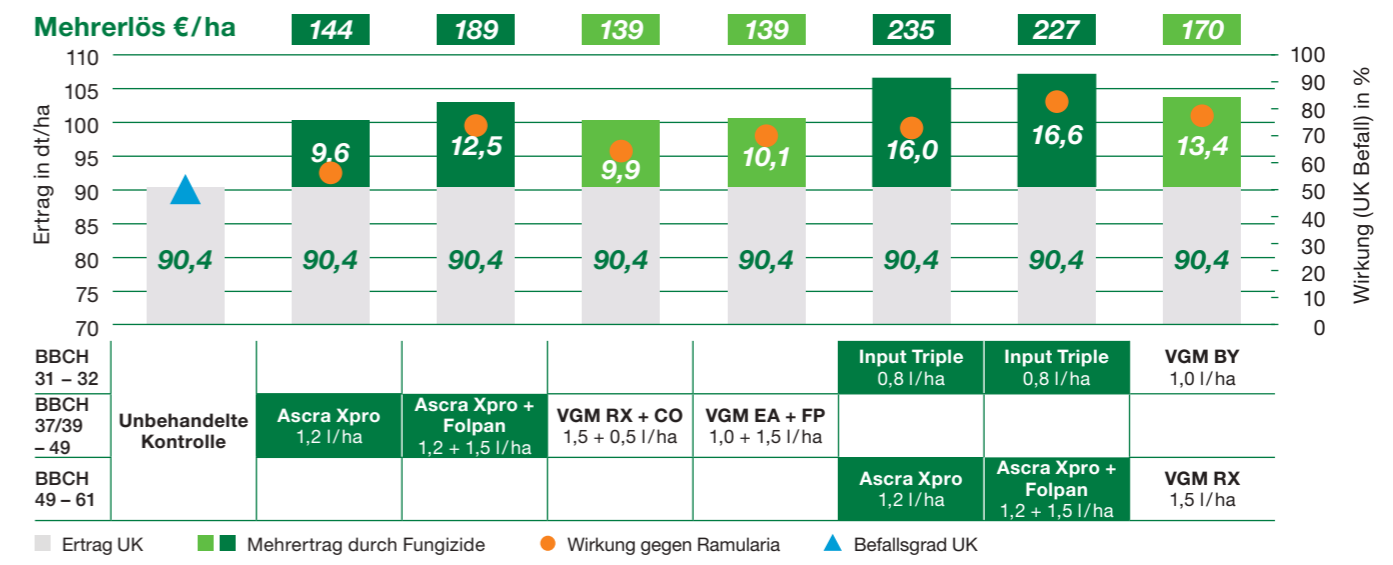


## Das Beste rechnet sich.

Wenn auch bestimmte Krankheiten relativ regelmäßig auftreten, kann das tatsächliche Krankheitsgeschehen variieren. Ob früher oder später Befall, ob geringer bis mittlerer oder gar starker und langanhaltender Befall, muss dieser erkannt und ihm mit geeigneten Maßnahmen entgegengewirkt werden. In der nachfolgenden Versuchsauswertung wurden Einmalanwendungen und Spritzfolgen unterschiedlicher Produkte verglichen.

In der Einmalanwendung ist Ascra Xpro in Ertrag und Erlös den Vergleichsvarianten überlegen. In der Spritzfolgeanwendung, nach Vorlage von Input Triple, ist Ascra Xpro deutlich besser zur Vergleichsvariante als auch zur Einmalanwendung. Das zeigt, dass bei entsprechend starkem sowie langanhaltendem Befall die Spritzfolge der Einmalanwendung überlegen ist und belegt die herausragende Wirkung von Input Triple und Ascra Xpro.

Gerste Wettbewerbsvergleich Ramularia 2022



Ertrag UK, Mehrertrag durch Fungizide, Wirkung gegen Ramularia, Befallsgrad UK. Wirkung gegen Ramularia, Ertrag, Mehrerlös. 6 Versuche: Erzhäusen (NI, KWS Higgins), Aich (BY, Sandra), Langförden (NI, Quadriga), Raden (MV, KWS Orbit), Bondorf (BW, SU Vireni), Schirna (SH, Lomerit). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 24,0 €/dt Gerste, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

Input Triple und Ascra Xpro zeigen Bestleistungen in Wirkung und kostenbereinigten Mehrerlösen!



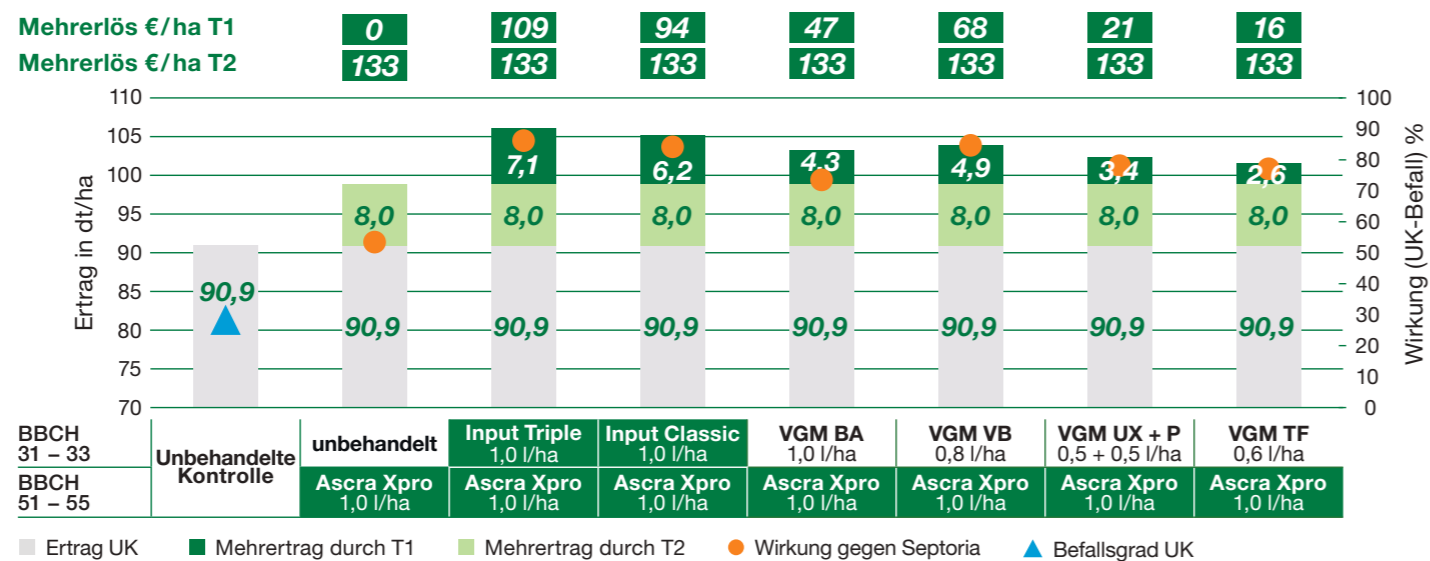
# Spitzenstart für Spitzenleistung.

Um den frühen Schutz zu gewährleisten, gegen alle relevanten Halmbasis- und frühen Blattkrankheiten, bedarf es eines breit und sicher wirkenden Hochleistungsfungizides. Das ist Input Triple – mit drei leistungsstarken Wirkstoffen, innovativ formuliert.

Die nachfolgende Auswertung mehrerer Versuche attestiert die überlegene Wirkung von Input Triple. Die Prothioconazol und Spiroxamin enthaltenden Fungizide Input Classic und Input Triple erzielen sehr gute Wirkungen, hohe Mehrerträge und die besten Rentabilitäten. Input Triple bewirkt selbst unter den gezeigten Bedingungen, mit mittlerem Befallsniveau von ca. 26 % in der unbehandelten Variante, Bestleistungen in Wirkung und kosten-

bereinigtem Mehrerlös. Das belegt das hohe Leistungsniveau von Input Triple, neben 8,0 dt/ha Mehrertrag durch die Ascra Xpro Anwendung nochmal zusätzlich 7,1 dt/ha Ertrag durch Input Triple abzusichern. Input Triple erfasst Echten Mehltau, Septoria-Blattflecken, Halmbbruch, Rostarten sowie Netzflecken und Rhynchosporium-Blattflecken hoch effektiv und lang anhaltend.

## Weizen T1-Vergleich Septoria 2022



Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Septoria. 3 Versuche: Hohenhorn (NI, KWS Loft), Aiglkofen (BY, Spontan), Stockach-Hengelau (BW, Porthus) Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 26,0 €/dt Weizen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

**PREMEO BONUS** Sonderaktion 2023  
 Aktionscode: **GETFUN2023**  
[www.agrar.bayer.de/aktion](http://www.agrar.bayer.de/aktion)

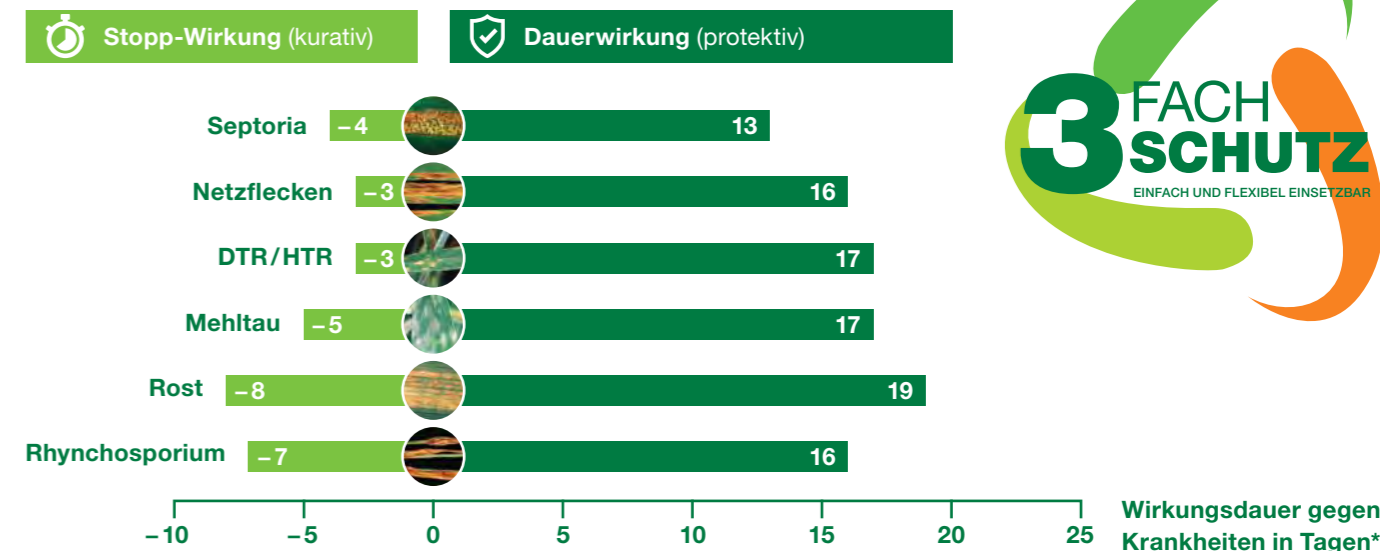
- ### Vorteile auf einen Blick
- Sehr stark gegen Mehltau, Halmbbruch, Septoria
  - Erstklassige Kurativ- und Dauerwirkung
  - Integriertes Resistenzmanagement

# Nachhaltiger Schutz der Pflanzen und der Wirkstoffe.

Input Triple ist der aktuelle Standard für frühe Fungizidbehandlungen im Getreidebau. Die drei Wirkstoffe von Input Triple Prothioconazol, Spiroxamin und Proquinazid sind allein schon echte Spitzenfungizide. Deren Kombination in Input Triple führt zu einem echten Boost in Krankheitsbekämpfung und Ertragsabsicherung. So erfasst Input Triple Echten Mehltau in der Summe aus Stopp- und Dauerwirkung „best-in-class“ Niveau. Alle anderen relevanten Krankheiten werden auch zuverlässig und lang anhaltend bekämpft.

Dabei wirkt Spiroxamin nicht nur gegen den Echten Mehltau und andere Erreger, sondern unterstützt die Aufnahme und die Wirkung von Prothioconazol durch seinen Schlitteneffekt. Das erhöht die Stopp- und Dauerwirkung nachweislich. Die dreifache Wirkstoffkombination ist auch die Grundlage für das eingebaute Resistenzmanagement, um bei möglichen Sensitivitätsverschiebungen die Wirkung abzusichern und einzelne Wirkstoffe nicht ungeschützt wirken zu lassen.

## Wirkungsleistung Input Triple



\*Angaben zur Wirkungsdauer nach Proplanatdaten 2022 bei Tagesdurchschnittstemperaturen von 14 °C und Erfahrungen aus Bayer Versuchen 2017 – 2022



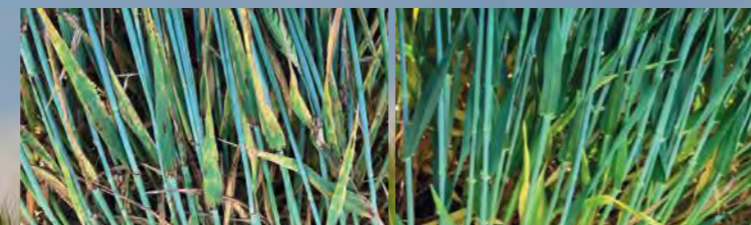


# Unschlagbar vielseitig.

## Der Problemlöser in der Gerste.

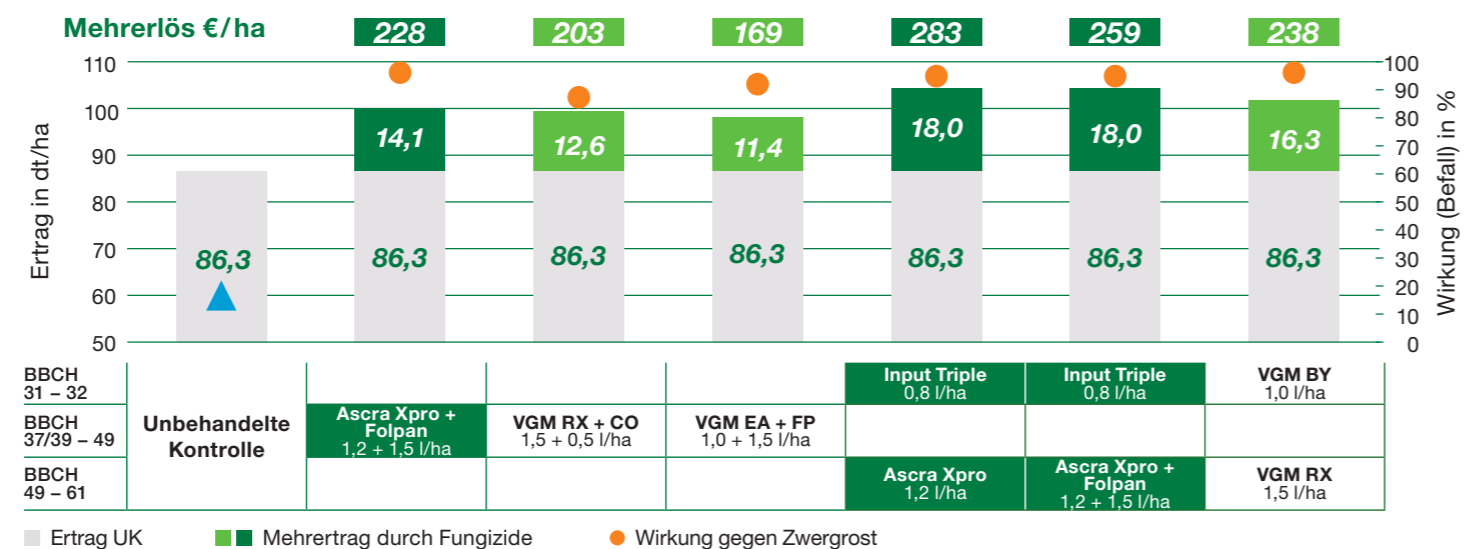
Netzflecken, Zwergrost und seit einigen Jahren auch Ramularia-Blattflecken sind die dominierenden Krankheiten in ganz Deutschland. Ascra Xpro hat sich auch in der Gerste als PREMIUM-Schutz bewährt. Die starke Wirkung von Ascra Xpro basiert auf der Xpro-Technologie – der Nutzung zweier innovativer, sich ergänzender SDHI-Wirkstoffe – der Nutzung zweier innovativer, sich ergänzender SDHI-Wirkstoffe und dem derzeit stärksten Gerstenazol Prothioconazol, formuliert mit der patentierten Leafshield-Formulierung. Die beiden Fotos zeigen den deutlichen Unterschied zwischen einer unbehandelten und einer mit der Spritzfolge aus Input Triple und Ascra Xpro behandelten Versuchspartizelle. In der nachfolgenden Versuchsauswertung hebt

sich Ascra Xpro in der Ertrags- und Erlösabsicherung, sowohl in der Einzelanwendung als auch in der Spritzfolge, von den Vergleichsvarianten bzw. -produkten ab, selbst bei nur mäßigem Befall.



Unbehandelte Kontrolle      Input Triple 0,8 l/ha (BBCH32)  
Ascra Xpro 1,2 l/ha (BBCH55)

### Gerste Wettbewerbsvergleich Zwergrost 2022



**Wirkung gegen Zwergrost, Ertrag, Mehrerlös**, 5 Versuche: Döbernitz (SN, KWS Kosmos, Raden (MV, KWS Orbit), Isseroda (TH, KWS Orbit), Langförden (NI; Quadriga), Schirnau (SH, Lomerit). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 24,0 €/dt Gerste, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

**PREMEO BONUS**  
Premeo Sonderaktion 2023  
Aktionscode: **GETFUN2023**  
[www.agrar.bayer.de/aktion](http://www.agrar.bayer.de/aktion)

### Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Schnelle Regenfestigkeit und Haftung
- ⊕ Hohe kurative und protektive Leistung
- ⊕ Mit sehr gutem Preis-Leistungs-Verhältnis zu höchster Wirtschaftlichkeit



# Erfolg ist kein Zufall.

## Der Problemlöser in Weizen.

Hohe Kurativleistung und eine langanhaltende Wirkung einerseits sowie eine hohe Ertrags- und Erlösabsicherung andererseits, in Verbindung mit einer einfachen Anwendung ist das Optimum des Fungizideinsatzes im Weizen. Ascra Xpro bietet all das und noch mehr – dank seiner pflanzenphysiologischen Effekte. Die Photosyntheseleistung wird überproportional gesteigert, die Blattstärke erhöht und die grüne Blattfläche bleibt länger produktiv. Der Greeningeffekt, das intensivere Wurzelwachstum

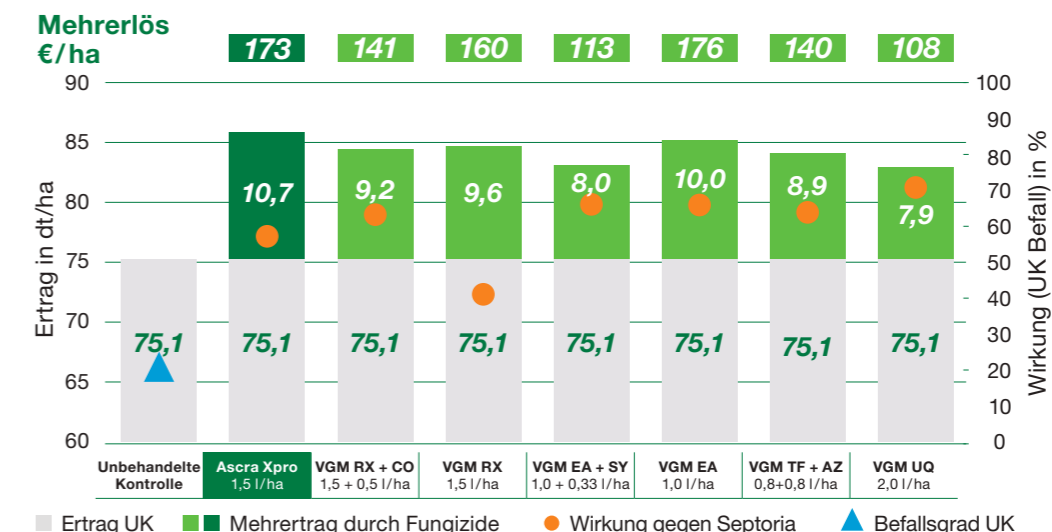
und die verbesserte Stresstoleranz bedingen sich gegenseitig und erklären diesen Leistungsvorteil. Die nachfolgende Versuchsauswertung belegt, selbst bei nur mäßigem Befall mit Septoria-Blattdürre, die beste Ertragssabsicherung durch Ascra Xpro mit voller Aufwandmenge in einer Einmalanwendung.



### Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Optimaler Schutz gegen alle wichtigen Getreidekrankheiten
- ⊕ Positive Wirkung auf Pflanzenphysiologie
- ⊕ Deutliche Mehrerträge
- ⊕ Integriertes Resistenzmanagement

### Weizen T2-Vergleich Septoria 2022



**Ertrag, Mehrerlös und Wirkung gegen Septoria**. 3 Versuche: Ronneburg (HE, Akteur), Bondorf (BW, Akteur), Hafenspreppach (BY, RGT Reform). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 26,0 €/dt Weizen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022



Stark befallener Weizenbestand: unbehandelt



Gesunder Weizenbestand: BBCH 31/32: 1,0 l/ha Input Triple / BBCH 39/49: 1,5 l/ha Ascra Xpro



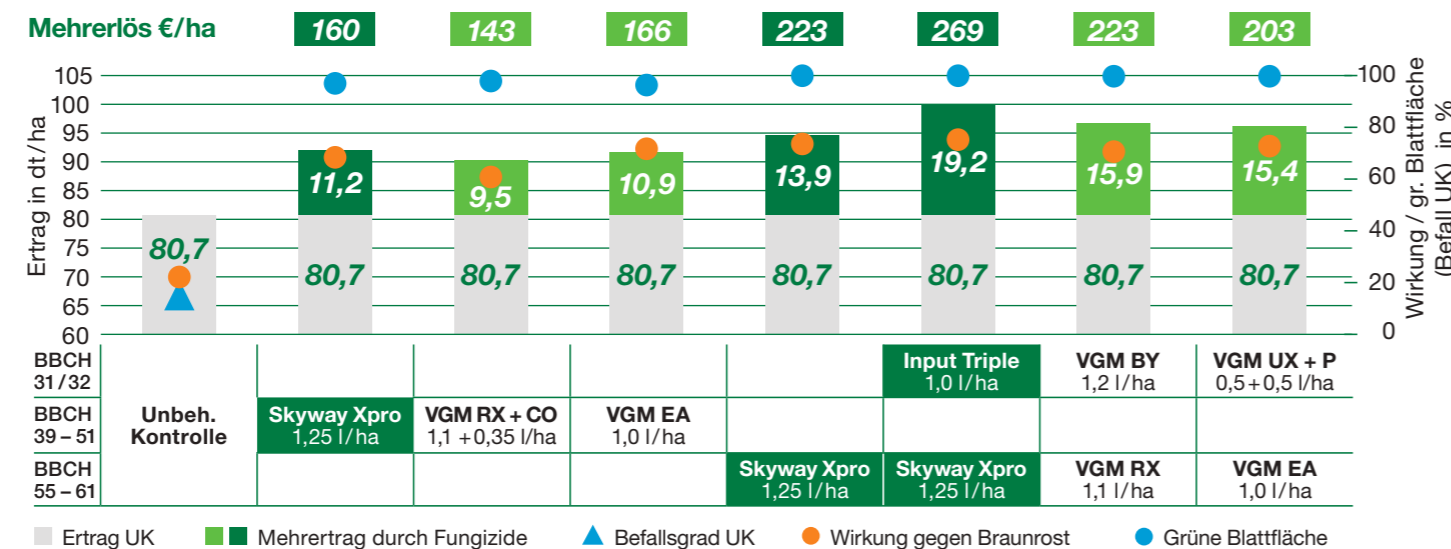
# Abreife sicherstellen.

## Richtig und stark gegen Braunrost und Abreifekrankheiten.

Der Braunrost ist im Getreide eine ernstzunehmende Gefahr. Braunrost kann relativ schnell zu starkem und langanhaltendem Befall vor allem in Weizen und Roggen führen. Nur mit wirklich leistungsstarken Fungiziden ist ihm bei Erst- und insbesondere bei etabliertem Befall beizukommen. Seine erfolgreiche Bekämpfung ist hoch wirtschaftlich, wie die nachfolgende Versuchsauswertung zeigt. Ebenfalls ist ihr die überlegene Braunrostwirkung von Skyway Xpro gegenüber

Vergleichsprodukten in der Einmalanwendung, sowohl zum frühen als auch insbesondere zum späten Anwendungstermin, zu entnehmen. Noch besser in der Ertrags- und Erlösabsicherung war, aufgrund früherem und langanhaltendem Befall, die Spritzfolge aus Input Triple und Skyway Xpro gegenüber den Vergleichsvarianten und der Einmalanwendung.

### Roggen Wettbewerbsvergleich Braunrost 2022



Wirkung gegen Braunrost, grüne Blattfläche, Ertrag, Mehrlös. 2 Versuche: Döbernitz (SN, KWS Tayo), Raden (MV, KWS Tayo). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 23,0 €/dt Roggen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

### Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Sicher bei Abreifekrankheiten
- ⊕ Optimale Kornfüllungsphase
- ⊕ Langzeitschutz
- ⊕ Für mehr Ertrag und Qualität

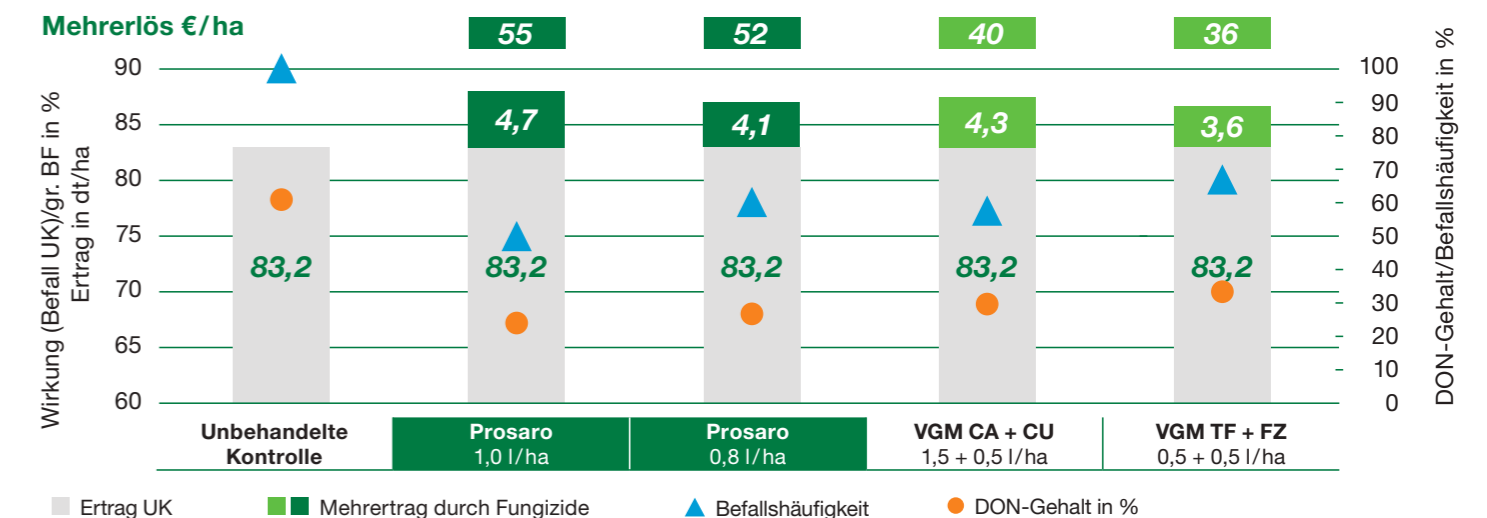


# Qualitäts- und Vermarktungssicherheit.

Neben Braunrost und anderen Abreifekrankheiten kann insbesondere bei feuchtwarmer Witterung der Befall durch Ährenfusariosen und die Bildung von Mykotoxinen nicht nur den Ertrag, sondern sogar die Vermarktungsfähigkeit des Getreides gefährden. Eine Gegenmaßnahme besteht in der stetigen Überwachung der Bestände, zur Zeit der Blüte und des rechtzeitigen Fungizideinsatzes, bei vorliegender

Infektionswahrscheinlichkeit. Prosaro erfasst die Abreifekrankheiten einschließlich Ährenfusariosen und reduziert den Mykotoxinbefall. In der nachfolgenden Versuchsauswertung erreicht Prosaro eine sichere DON-Reduzierung, die geringste Fusarium-Befallshäufigkeit sowie die beste Ertragsabsicherung und Wirtschaftlichkeit.

### Weizen: T3-Vergleich Fusarium 2022



Ertrag, Befallshäufigkeit, Mehrlös, 5 Versuche (Aiglkofen, Steißlingen, Wittighausen-Poppenhausen, Wensin, Weeze), DON-Gehalt 3 Versuche (Steißlingen, Weeze, Wittighausen-Poppenhausen). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 26,0 €/dt Weizen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

### Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Breit wirksam
- ⊕ Sicher gegen Fusarien
- ⊕ Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**PREMIO BONUS** Premeo Sonderaktion 2023  
 Aktionscode: **GETFUN2023**  
[www.agrar.bayer.de/aktion](http://www.agrar.bayer.de/aktion)



# Wenn's funktionieren soll.

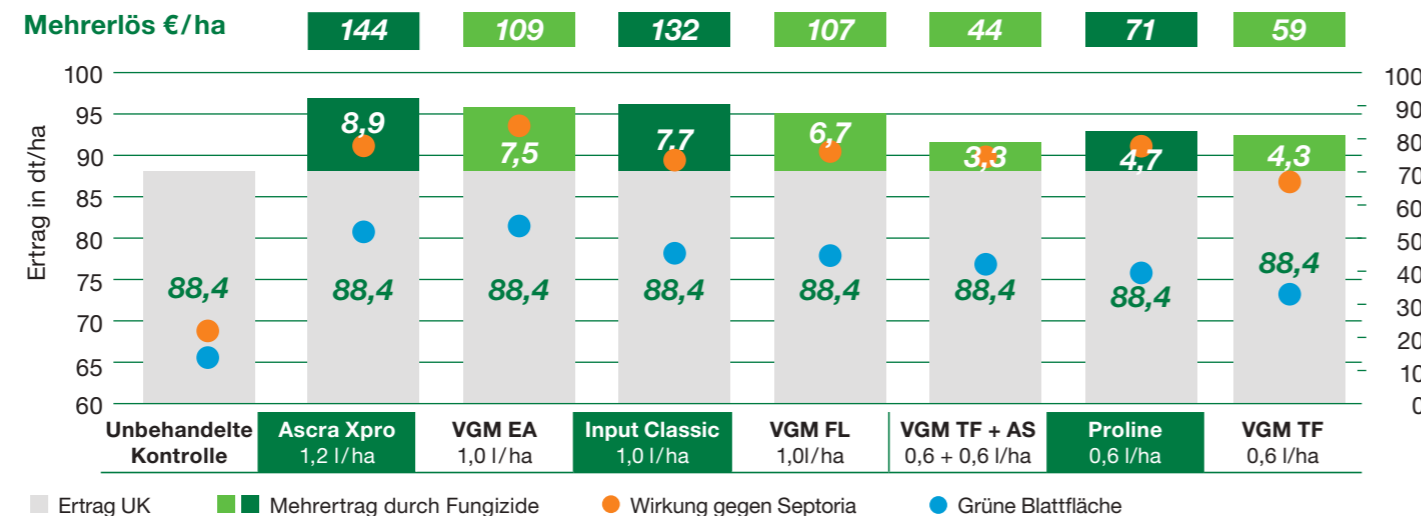
## Aus Erfahrung Input.

Die nachfolgende Versuchsauswertung verdeutlicht die starke Ertragsabsicherung bei der Anwendung von Input Classic: Septoria-Blattdürre wird effektiv bekämpft, viel grüne Blattfläche gesichert und der Ertrag sowie der Erlös liegen über dem Niveau anderer azolhaltiger Fungizide und heben sich klar von Generika- und Wettbewerbsprodukten ab. Der Versuch zeigt auch, dass der Solo-Einsatz von Azolen nicht sinnvoll ist. Der Grund liegt in der hohen Kurativität und einer lang anhaltenden Wirkung von Input Classic. Und dies bietet Input Classic von der Halmbasis bis in die Ähre und zwar in allen zugelassenen Getreidearten. Input Classic beweist nicht nur seit vielen Jahren dieses hohe Leistungsspektrum, sondern auch, dass auf das Original Verlass ist. Wirkstoff und Formulierung – original Premiumqualität von Bayer, zu einem attraktiven Preis und hervorragendem kostenbereinigten Mehrerlös.



Septoria tritici

### PTZ-Vergleich im Weizen Bayer Premium vs. Generika – Septoria 2022



Erträge, Wirkung gegen Septoria. Grüne Blattfläche, Meherlöse, 4 Versuche: Hohenhorn (NI, KWS Donovan), Gadenstedt (NI, Benchmark), Mutzenroth (BY, JB Asano), Kettershäusen (BY, Imperium). Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 26,0 €/dt Weizen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022



### Vorteile auf einen Blick

- ➕ Breit einsetzbar
- ➕ Hohe Kurativleistung
- ➕ Lang anhaltender Schutz

# Fungizid-Empfehlungen in Weizen

## Für jede Situation das richtige Produkt

### /// Winter-/ Sommerweizen – Einmalbehandlung

Halmbasierkrankungen sowie alle Blatt- und Ährenkrankheiten

inklusive Septoria, Mehltau, Rostarten, DTR u.a.

Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

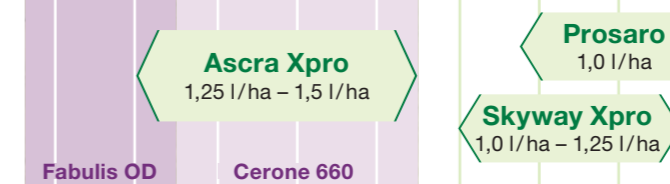


### /// Winter-/ Sommerweizen – Standorte mit höherem Befallsdruck

Gegen Blatt- und Ährenkrankheiten

inklusive Septoria, Rostarten, DTR, Mehltau, Fusarium, DON-Reduktion

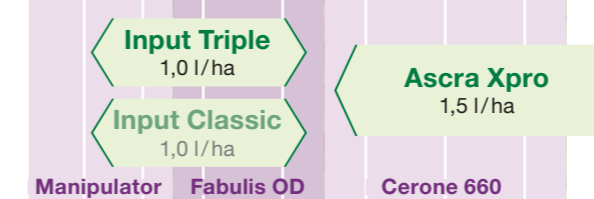
Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz



Gegen Halmbasis-, Blatt- und Abreifekrankheiten

inklusive Septoria, Halmbruch, Mehltau, Rostarten, DTR u.a.

Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

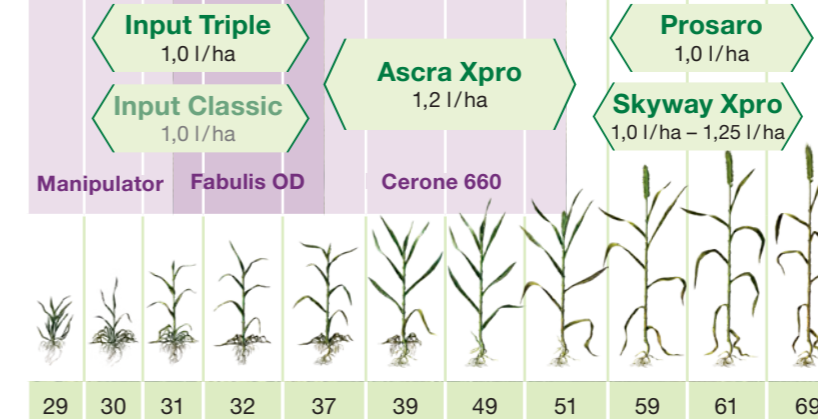


### /// Weizen – Standorte mit sehr starkem Befallsdruck

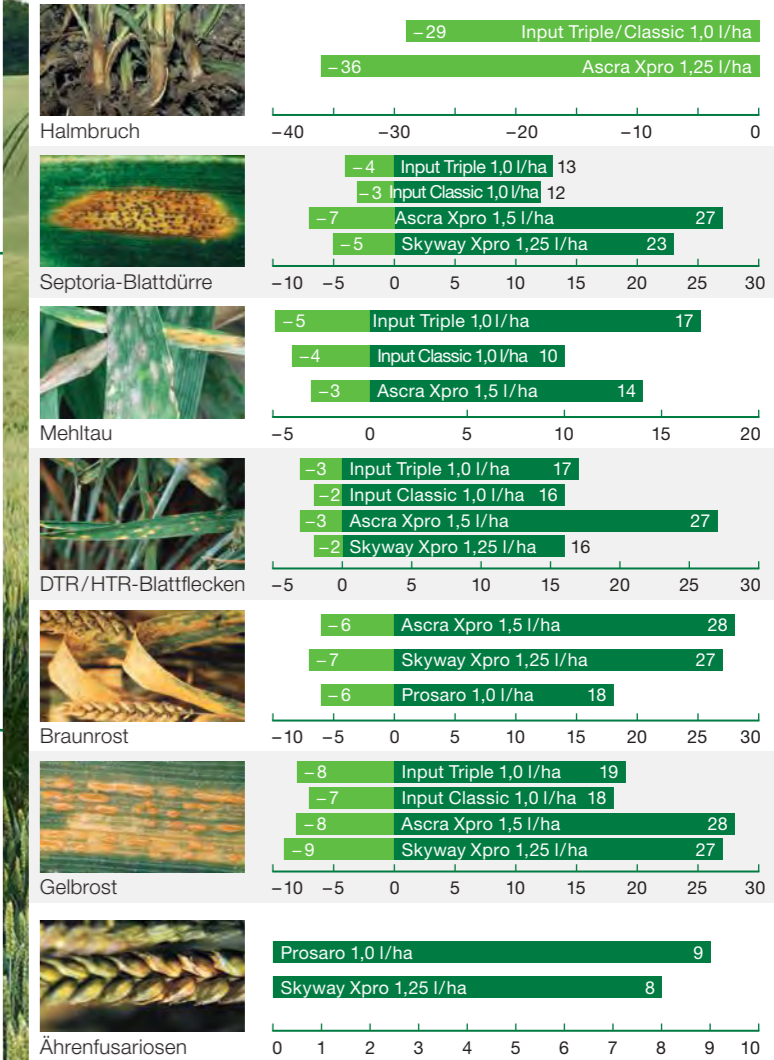
Halmbasierkrankungen sowie alle Blatt-, Abreife- und Ährenkrankheiten

inklusive Septoria, Halmbruch, Mehltau, Rostarten, DTR und Fusarium

Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz



### Erreger Wirkungsdauer gegen Krankheiten in Tagen\*



\* Kurativwirkung (heilend) Dauerwirkung (vorbeugend)  
\* Angaben zur Wirkungsdauer nach Proplandaten 2022 bei Tagesdurchschnittstemperaturen von 14 °C & Erfahrungen aus Bayer Versuchen 2017-2022

# Fungizid-Empfehlungen in Gerste

## Für jede Situation das richtige Produkt

### /// Winter-/Sommergerste – Standorte mit mittlerem Befallsdruck

#### Einfachbehandlung:

Schwerpunkt Ramulariabefall plus breite Mischinfektionen inkl. Rhynchosporium, Mehltau, Netzflecken, Zwergrost und nicht parasitären Blattflecken (PLS)

**Ascra Xpro + Folpan 500 SC**  
1,2 l/ha + (1,5 l/ha)

#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

Manipulator Fabulis OD Cerone 660

### /// Winter-/Sommergerste – Standorte mit höherem Befallsdruck

#### Mit Vorbehandlung bei frühem Krankheitsauftreten:

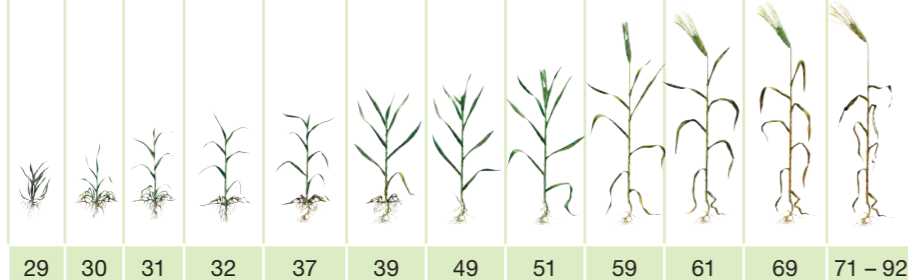
Schwerpunkt Ramulariabefall plus breite Mischinfektionen inkl. Rhynchosporium, Mehltau, Zwergrost, Netzflecken und nicht parasitären Blattflecken (PLS)

Input Triple 0,8 l/ha  
Input Classic 0,8 l/ha

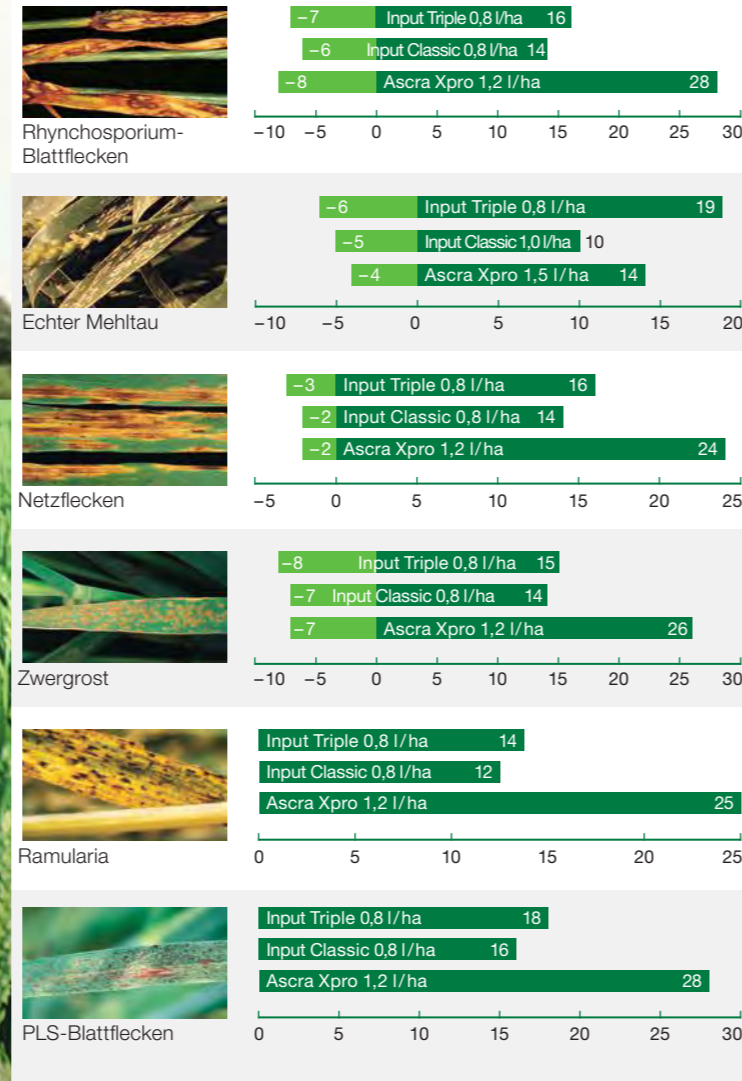
**Ascra Xpro + Folpan 500 SC**  
1,2 l/ha + 1,5 l/ha

#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

Manipulator Fabulis OD Cerone 660



### Erreger Wirkungsdauer gegen Krankheiten in Tagen\*



\* Kurativwirkung (heilend) ■ Dauerwirkung (vorbeugend)  
\* Angaben zur Wirkungsdauer nach Proplantdaten 2022 bei Tagesdurchschnittstemperaturen von 14 °C & Erfahrungen aus Bayer Versuchen 2017-2022

# Fungizid-Empfehlungen in Roggen

## Für jede Situation das richtige Produkt

### /// Roggen – Standorte mit mittlerem Befallsdruck

#### Bei Mischinfektionen mit mittlerem Befallsdruck:

Braunrost, Mehltau, Rhynchosporium

**Skyway Xpro**  
1,0 l/ha – 1,25 l/ha

#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

CCC 720\* Cerone 660

### /// Roggen und Triticale – Standorte mit stärkerem Befallsdruck

#### Mischinfektionen bei erhöhtem Krankheitsdruck:

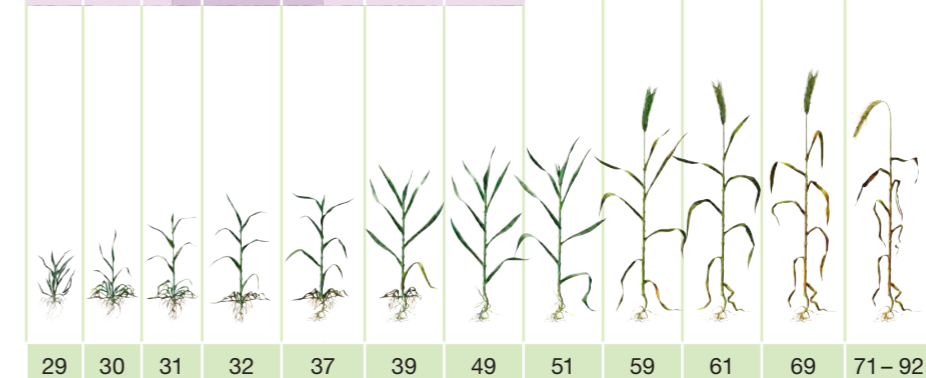
breite Wirkung gegen wichtige Krankheiten wie Septoria, Rost-Arten, frühen Mehltau, Rhynchosporium und Halmbruch

Input Triple 1,0 l/ha  
Input Classic 1,0 l/ha

**Skyway Xpro**  
1,0 l/ha – 1,25 l/ha

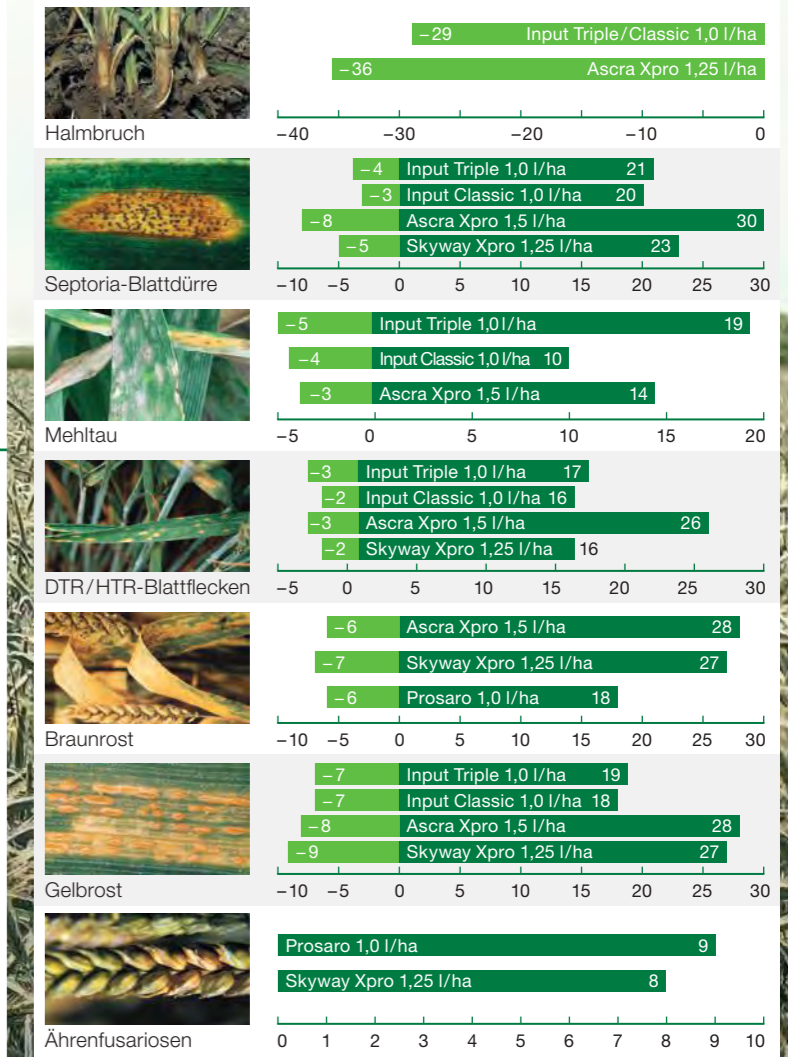
#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

Manipulator\* Fabulis OD\* Cerone 660



\* Zulassung des Produkts in jeweiliger Kultur beachten!

### Erreger Wirkungsdauer gegen Krankheiten in Tagen\*



\* Kurativwirkung (heilend) ■ Dauerwirkung (vorbeugend)  
\* Angaben zur Wirkungsdauer nach Proplantdaten 2022 bei Tagesdurchschnittstemperaturen von 14 °C & Erfahrungen aus Bayer Versuchen 2017-2022



# Standfestigkeit absichern, Ährenknicken und Auswuchs verhindern.

Cerone 660 ist der Standard zur Einkürzung und Verstärkung der Halme sowie zur Verhinderung von Ährenknicken und Auswuchs. Cerone 660 ist zuverlässig in der Wirkung und lässt sich sehr gut mit Fungiziden kombinieren. Cerone 660 ist der ideale Mischpartner und lässt sich auch bis zum Ähren- bzw. Rispenstadien einsetzen.

>> Das unten abgebildete Versuchsergebnis in Gerste zeigt, dass Cerone 660 nach Vorlage von Fabulis OD solo wie auch in Kombination mit z. B. Fabulis OD und auch als Dreifach-Kombination mit diesen beiden Partnerprodukten eine solide Einkürzung zur Lagervermeidung erzielt – bei guter Ertragsabsicherung und bester Pflanzenverträglichkeit.

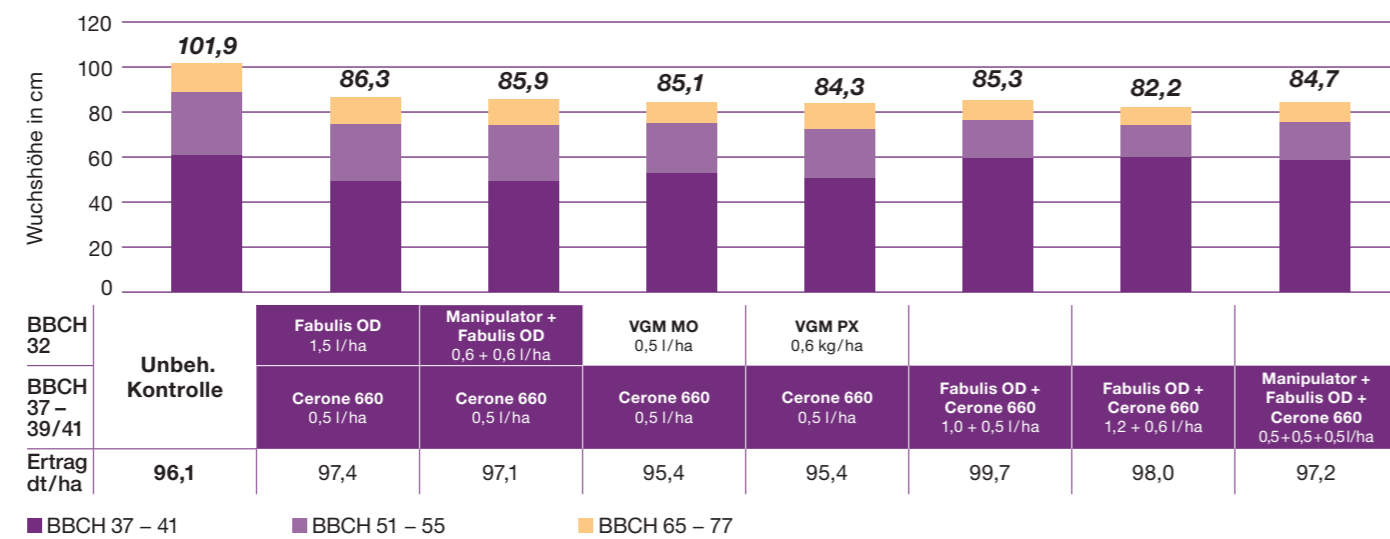


Unbehandelt      Spritzfolge:  
Manipulator > Fabulis  
> Cerone 660

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Verhindert Lager, Ährenknicken und Auswuchs
- ⊕ Erhöht die Standfestigkeit
- ⊕ Optimal mit Fungiziden kombinierbar

### Gerste Wachstumsregler-Vergleich 2022



Wuchshöhe zu unterschiedlichen Entwicklungsstadien. 9 Versuche: Schirnau (SH, Lomerit, 18% Lager UK, beh. Var. ohne), Raden (MV, KWS Orbit, 47% Lager UK, beh. Var. ohne), Erzhäusen (NI, KWS Higgins, kein Lager), Döbernitz (SN, KWS Orbit, 100% Lager UK, beh. Var. ohne), Isseroda (TH, KWS Orbit, 83% Lager UK, beh. Var. ohne), Ronneburg (HE, SU Ellen, kein Lager); Hafenpreppach (BY, California, kein Lager), Bondorf (BW, SU Vireni, kein Lager), Aich (BY, Sandra, kein Lager)

# Schnell und zuverlässig für Standfestigkeit und Ertrag.

Fabulis OD garantiert eine schnelle Wirkstoffverfügbarkeit und sofortige Wirkung und das gegebenenfalls auch bei bedecktem Wetter sowie kühlen Temperaturen. Diese hohe Einsatzflexibilität, verbunden mit einer sehr guten Verträglichkeit, macht Fabulis OD zu einem unverzichtbaren Allrounder bei der Wachstumsregulierung.

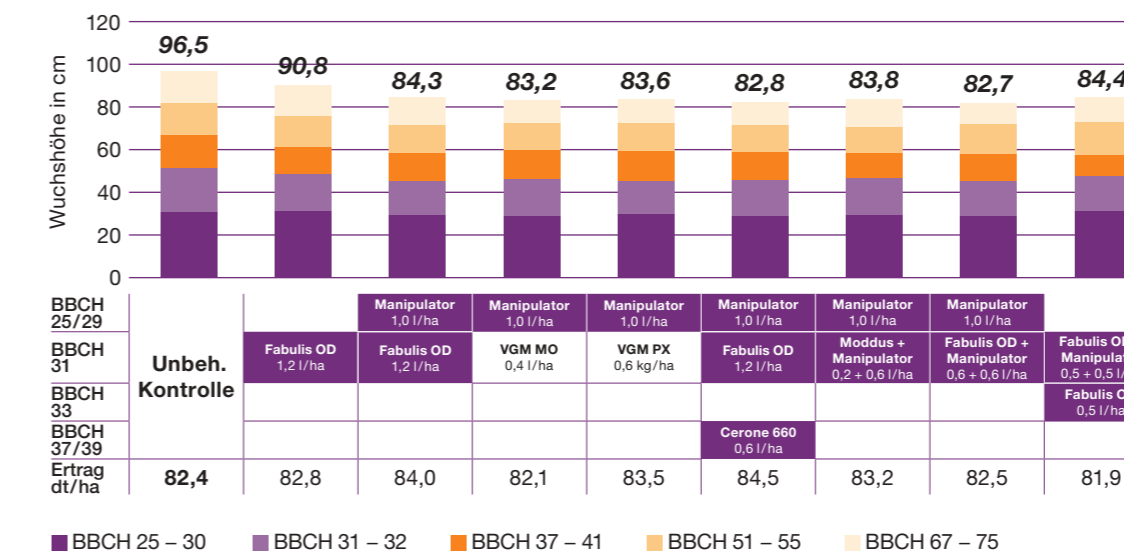
>> Das folgende Versuchsergebnis zeigt, dass die Spritzfolge einmal mit Fabulis OD zu Schosbeginn nach einer Vorlage mit Manipulator sowie mit einer Nachlage von Cerone 660 die Halmhöhe nachhaltig reduziert und die Erträge bestmöglich absichert. Die verschiedenen Kombinationsvarianten, z. B. mit Fabulis OD + Manipulator, machen zusätzlich die hohe Einsatzflexibilität und gute Verträglichkeit von Fabulis OD deutlich.



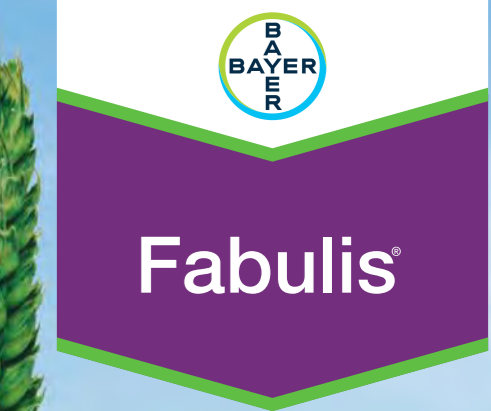
## Einkürzungseffekte

- 1 Unbehandelt
- 2 Spritzfolge: Fabulis > Cerone 660

### Weizen Wachstumsregler-Vergleich 2022



Wuchshöhe zu unterschiedlichen Entwicklungsstadien. Ertrag, 5 Versuche (ohne Lager): Döbernitz (SN, Asory), Raden (MV, KWS Loft), Isseroda (TH, Akteur), Ronneburg (HE, Kerubino), Aich (BY, Asory)



# Fabulis

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Wirkt sofort und lang anhaltend
- ⊕ Effizient auch bei bedeckten und kühlen Bedingungen
- ⊕ Solo und in Kombination oder Spritzfolge flexibel einsetzbar – bei guter Pflanzenverträglichkeit



# Wachstumsreglereinsatz in Winterweizen

/// Winterweizensorten nach Lagerneigung (Quelle: Bundessortenliste 2022)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung			
<b>Sorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3):</b> Absint, Alexander, Barranco, Dichter, Filon, Galerist, Gustav, Ikarus, Kamerad, LG Initial, Meister, Partner, Pionier, Ponticus, RGT Sacramento, Safari, Spontan, SU Aventinus, SU Selke	oder		Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		oder		Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha
			Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha					Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha
<b>Sorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4 – 5):</b> Absolut, Akasha, Akzent, Ambello, Anapolis, Apostel, Architekt, Artengo, Attribut, Axioma, Benchmark, Bergamo, Bernstein, Beryll, Bonanza, Bosphorus, Boss, Campesino, Capta, Cayenne, Chaplin, Chevignon, Chiron, Comandor, Complice, Debian, Desamo, Euclide, Expo, Faustus, Findus, Foxx, Genius, Gentleman, Hyacinth, Hyena, Hyfi, Hymalaya, Hyvento, Informer, JB Asano, Jubilo, Julius, Kashmir, Kastell, Knut, Komponist, KWS Donovan, KWS Emerick, KWS Eternity, KWS Ferrum, KWS Fontas, KWS Jubilum, KWS Maddox, KWS Mitchum, KWS Sverre, KWS Universum, Lemmy, LG Akkurat, LG Atelier, LG Charakter, LG Imposanto, LG Lunaris, LG Magirus, LG Mocca, LG Vertikal, Moschus, Nemo, Nordkap, Opal, Patras, Pep, Pepper, Polarkap, Porthus, Produzent, Revolver, RGT Aktion, RGT Depot, RGT Reform, RGT Riff, RGT Kilimanjaro, Rumor, Sheriff, Sinatra, SU Fiete, SU Habanero, SU Jonte, SU Mangold, SY Plantus, Tobak, Wasmond	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha
	oder		Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha	oder				
<b>Sorten mit starker Lagerneigung (BSA-Einstufung 6 – 8):</b> Achim, Activus, Argument, Asory, Boregar, Cubus, Elixer, Faxe, Halvar, Hylux, Hyvega, Kerubino, KWS Imperium, KWS Keitum, KWS Montana, KWS Patronum, KWS Salix, KWS Talent, Leandrus, Lear, Smaragd, SU Willem, SY Koniko, Viki	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 0,9 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 l/ha	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha
	oder		Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha	oder		Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Entwicklungsstadien</b>	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51
<b>Früher Einsatz</b> (optimal vor der Streckung – BBCH 37)	<b>Später Einsatz</b> (BBCH 37 – BBCH 49)							
<ul style="list-style-type: none"> <li>Brechung der Apikaldominanz des Haupttriebes (verstärkte Seitentriebbildung)</li> <li>Einkürzung der unteren Internodien</li> <li>Besseres Wurzelwachstum</li> <li>Erhöhung des Halmdurchmessers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einkürzung der mittleren/oberen Internodien</li> <li>Starke Einkürzung der Halmlänge</li> <li>Erhöhung der Halmwandstärke/Stabilität</li> <li>Verdichtung der Ährenzone</li> </ul>							

# Wachstumsreglereinsatz in Sommerweizen, Dinkel, Durum

/// Sorten nach Lagerneigung (Quelle: Bundessortenliste 2022)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung			
<b>Sommerweizensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3):</b> Jasmund, KWS Chamsin, Servus, SU Tarrafel, Zenon	Manipulator/ CCC 720 0,8 – 1,0 l/ha		Manipulator/ CCC 720 0,8 – 1,0 l/ha					
<b>Sommerweizensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4 – 5):</b> Akvitan, Anabel, Cornetto, Kapitoll, KWS Baltrum, KWS Carusum, KWS Expectum, KWS Jordum, KWS Mistral, KWS Scirocco, KWS Starlight, Licamero, Patricia, Quintus, Scenic, Sonett, SU Ahab, SU Alvius, Triso, Tybalt, WPB Troy	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha			
<b>Sommerweizensorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6 – 8):</b> Jack, KWS Sharki, Winx	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha		Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha	oder		Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha	Manipulator/ CCC 720 1,0 – 1,2 l/ha	
	oder					Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	oder	
						Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Dinkelsorten mit geringer Lagerneigung (BSA Einstufung 1 – 3):</b> Badenglanz, Stauerpracht, Zollernfit	Manipulator 0,7 – 1,0 l/ha		Manipulator + Moddus 0,5 + 0,2 l/ha					
<b>Dinkelsorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4 – 5):</b> Alarich, Badenjuwel, Badenkronen, Badensonne, Badenstern, Comburger, Franckentop, Hohenloher, Woldemar SZS, Zollernperle, Zollernspelz	Manipulator + Moddus 0,5 + 0,2 l/ha		Manipulator + Moddus 0,5 + 0,2 l/ha		Cerone 660 0,2 – 0,4 l/ha			
<b>Dinkelsorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6 – 8):</b> Albertino, Alboretto, Franckenkorn, Fridemar SZS, Späths Albrubin	Manipulator + Moddus 0,5 + 0,2 l/ha		Cerone 660 0,2 – 0,4 l/ha		Manipulator 0,8 – 1,0 l/ha		Manipulator + Moddus 0,5 + 0,2 l/ha	
							Cerone 660 0,2 – 0,4 l/ha	
<b>Durumsorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4 – 5):</b> Anvergur, Diadur, Duralis, Duramonte, Durofinus, Durofox, Makrodur, RGT Voilur, Saaledur, Wintergold, Winterstern	Moddus 0,2 + 0,3 l/ha		Moddus + Cerone 660 0,25 + 0,25 l/ha					
<b>Durumsorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6 – 8):</b> Colliodur, Durasol, Fulgur SZS, Limbodur	Moddus 0,2 + 0,3 l/ha		Cerone 660 0,2 – 0,3 l/ha		Moddus 0,2 + 0,3 l/ha		Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	
<b>Entwicklungsstadien</b>	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51

# Wachstumsreglereinsatz in Wintergerste

/// Wintergerstensorten nach Lagerneigung (Quelle: Bundessortenliste 2022)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung				
<b>Wintergerstensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3) – mehrzeilige Sorten:</b> Finola, Julia, KWS Memphis, SU Hetti, SU Jule, Viola, Wenke <b>– zweizeilige Sorten:</b> Almut, Arthene, Bordeaux, Caribic, Heroic, KWS Tardis, Lottie, SU Celly, SU Vireni	Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha		
	oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4 – 5) – mehrzeilige Sorten:</b> Anja, Avantasia, Bazooka, Bella, Daisy, Diadora, Esprit, Hedwig, Jettoo, Journey, KWS Exquis, KWS Faro, KWS Flemming, KWS Keeper, KWS Kosmos, KWS Morris, KWS Orbit, KWS Tenor, KWS Tonic, KWS Wallace, Lucienne, Melia, Mirabelle, Paradies, Picasso, Quadriga, Sonnengold, SU Ellen, SU Laurielle, SU Midnight, SY Baracooda, SY Dakoota, Tamina, Teuto, Titus, Toreroo, Winnie, Wootan <b>– zweizeilige Sorten:</b> Aros, Bianca, California, Craft, Desiree, Jeanie, KWS Donau, KWS Infinity, KWS Liga, KWS Moselle, KWS Somerset, Lautetia, LG Caiman, LG Calvin, LG Carthago, LG Caspari, Lyberac, Newton, Normandy, Padura, Pixie, Pleiade, Royce, Sandra, SU Laubella, SU Ruzena, SU Valerie, SU Xandora, Valhalla, Yvonne, Zita	Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha	Cerone 660 0,2 – 0,3 l/ha	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	
	oder Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit starker Lagerneigung (BSA-Einstufung 6 – 8) – mehrzeilige Sorten:</b> Contra, Joker, KWS Higgins, KWS Meridian, LG Veronika, Lomerit, Mizzi, Paradies, Pixel, Rubino, SY Galileo <b>– zweizeilige Sorten:</b> Arkona, Goldmarie, Idilic, Wintermalt	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	
	oder Fabulis OD + Manipulator 0,5 + 0,5 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit besonderer Neigung zum Ährenknicken:</b> Bazooka, Contra, Hedwig, Joker, KWS Higgins, KWS Memphis, Melia, Mizzi, Paradies, Pleiade, Picasso, Pixel, Rubino, SU Ellen, SU Laurielle, SU Ruzena, SY Baracooda, SY Galileo, Titus, Toreroo, Wootan	Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha	
<b>Entwicklungsstadien</b>	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51	
<b>Früher Einsatz</b> (optimal vor der Streckung – BBCH 37)					<b>Später Einsatz</b> (BBCH 37 – BBCH 49)				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Brechung der Apikaldominanz des Haupttriebes (verstärkte Seitentriebbildung)</li> <li>Einkürzung der unteren Internodien</li> <li>Besseres Wurzelwachstum</li> <li>Erhöhung des Halmdurchmessers</li> </ul>					<ul style="list-style-type: none"> <li>Einkürzung der mittleren/oberen Internodien</li> <li>Starke Einkürzung der Halmlänge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erhöhung der Halmwandstärke/Stabilität</li> <li>Verdichtung der Ährenzone</li> </ul>			

# Wachstumsreglereinsatz in Sommergerste, Roggen und Triticale

/// Sorten nach Lagerneigung (Quelle: Bundessortenliste 2022)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung			
<b>Sommergerstensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3):</b> Avalon, KWS Beckie, KWS Fantex	Cerone 660 0,2 – 0,3 l/ha		Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha		Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha		Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	
<b>Sommergerstensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4 – 5):</b> Abba, Accordine, Amidala, Applaus, Brunilda, Cervinia, Ellinor, Firefoxx, Grace, Juventa, Kimberly, Klarinette, KWS Jessie, Laureate, Leandra, Lexie, LG Andante, LG Belcanto, LG Flamenco, LG Rumba, Tosca, Marthe, Medusa, Prospect, Quench, RGT Planet, Schiwago, Sydney, SY Solar, Ventina, Vespa, Yoda	ggf. Manipulator 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha		oder Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha		oder Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha		oder Fabulis OD + Manipulator 0,6 + 0,6 l/ha
<b>Sommergerstensorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6 – 8):</b> Solist	ggf. Manipulator 1,2 – 1,5 l/ha	Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	ggf. Manipulator 1,2 – 1,5 l/ha	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha	ggf. Manipulator 1,2 – 1,5 l/ha	Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha
<b>Sommergerstensorten mit besonderer Neigung zum Ährenknicken:</b> Grace, Klarinette, Solist, Sydney	Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha		Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha		Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	
<b>Roggensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3):</b> Durinos, KWS Berado, KWS Binntto, KWS Propower, KWS Vinetto, Piano, SU Perspectiv	CCC 720 1,0 – 1,5 l/ha		CCC 720 + Moddus 0,8 – 1,2 + 0,25 l/ha		CCC 720 + Moddus 0,8 + 0,2 l/ha		Cerone 660 0,4 – 0,6 l/ha	
<b>Roggensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4 – 5):</b> Brasetto, Conduct, Dukato, KWS Edmondo, KWS Gatano, KWS Serafino, KWS Tayo, KWS Trebiano, KWS Tutor, SU Arvid, SU Bebop, SU Bendix, SU Composit, SU Cossani, SU Forsetti, SU Glacia, SU Performer, SU Serafino	CCC 720 1,0 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,5 l/ha		CCC 720 + Moddus 0,8 + 0,2 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,6 l/ha		CCC 720 + Moddus 1,0 – 1,2 + 0,2 l/ha	Cerone 660 0,5 – 0,6 l/ha
<b>Roggensorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6 – 8):</b> Arantes, Conduct, Inspector, KWS Bono, KWS Daniello, KWS Eterno, KWS Progras, Ovid, SU Nasri, SU Popidol, SU Vergil	CCC 720 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha		CCC 720 + Moddus 1,0 – 1,2 + 0,2 l/ha	Cerone 660 0,5 – 0,6 l/ha		CCC 720 + Moddus 1,0 – 1,2 + 0,2 l/ha	Cerone 660 0,5 – 0,6 l/ha
<b>Triticalesorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1 – 3):</b> Allrounder PZO, Barolo, Borowik, Cedrico, Cosinus, KWS Aveo, Mamut, Massimo, Neomass, Ozean, Presley, Ramos, RGT Flickflac, Riparo, Ruglatt, Tantris, Tender PZO, Temuco, Tomcat, Torben, Trimasso, Vivaldi	Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha		Cerone 660 0,2 – 0,3 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,5 l/ha	
<b>Triticalesorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4 – 5):</b> Belcanto, Bilboquet, Bogart, Charme, Lanetto, Lombardo, Mazur, Porto, Presley, Ramdam, Rescue PZO, Rhenio, Robinson, Santos, Somitri, SU Agendus, SU Kalyptus, Rivolt, Tulus	Fabulis 0,8 – 1,0 l/ha	Cerone 660 0,2 – 0,3 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha		Fabulis 1,0 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha
<b>Triticalesorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6 – 8):</b> Brehat, Cosinus, Dublet, Lumaco, Rhenio, Torben, Trisem	Manipulator 1,0 l/ha	Fabulis 0,8 – 1,2 l/ha	Cerone 660 0,3 – 0,4 l/ha	Manipulator 1,0 – 1,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha	Cerone 660 0,4 – 0,5 l/ha	Manipulator 1,0 – 1,5 l/ha	Fabulis 1,2 – 1,5 l/ha
<b>Entwicklungsstadien</b>	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51	25 – 30	31 – 33	34 – 37	39 – 51

# Vom Messen und Sehen über das Verstehen zum Erfolg.

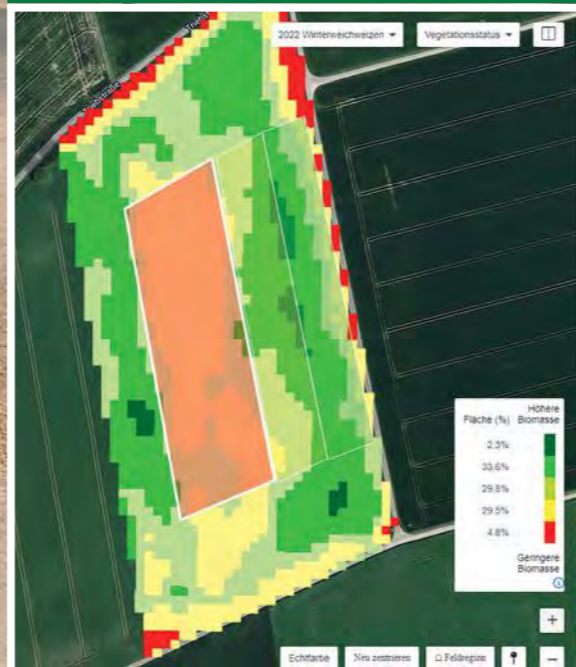
## Biomasse-Monitoringkarten:

- // Biomassekarten stellen die Vegetationsunterschiede im Schlag dar
- // Jegliche Gegebenheiten (Bodenqualität, Wasserversorgung o. ä.) und Maßnahmen der Bestandesführung beeinflussen die Pflanzengesundheit, die Biomasseproduktion und schlussendlich den Ertrag
- // Somit können schon während der Saison Effekte der Bestandesführung erkannt und ggf. mit Managementmaßnahmen reagiert werden

## Pflanzenbau-Management:

- // Teilflächenberichte zeigen die Auswirkungen unterschiedlicher Maßnahmen, wie:
  - // Unterschiede zwischen behandelten und unbehandelten Teilflächen
  - // unterschiedliche Produktwahl
  - // unterschiedliche Applikationstermine
  - // unterschiedliche Aufwandmengen u. v. m.
- // als Grundlage teilflächenspezifischer Bewirtschaftung und zur besonders exakten Bewertung der Maßnahmen
- // Erkenntnisgewinn über die getroffenen Entscheidungen

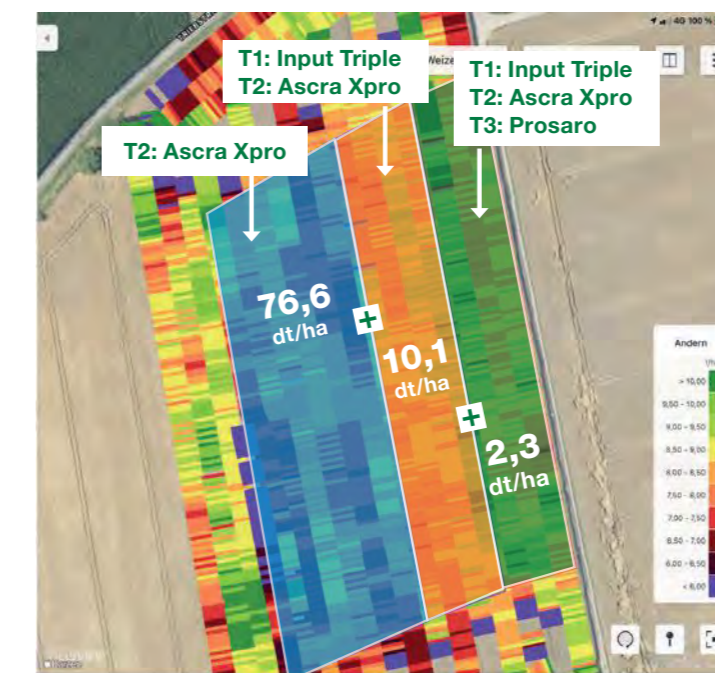
## Pflanzen-Biomasse Monitoringkarte Juni '22



Mit Hilfe von Biomassekarten zeigen sich bereits im Juni Unterschiede bzgl. Pflanzenvitalität in den mit verschiedenen Fungiziden behandelten Parzellen.



## Field View Ertragskarte der gleichen Weizenfläche nach der Ernte wie auf der linken Seite aus Juni:



\*Abbildung zeigt Demo- Versuchsfläche im nord-östlichen Baden-Württemberg Winterweizen, Sorte RGT Kilimanjaro, Aussaattermin 18.10.2021, Vorfrucht Silomais

## Zur Ertragskarte:

- // Bodenqualitäten, Aussaat, Sorte, Düngung, Pflanzenschutz u. v. m. haben Einfluss auf das Pflanzenwachstum und den Ertrag
- // Ertragsunterschiede auf dem Schlag lassen sich mit der Teilflächenanalyse einer Ertragskarte darstellen\*
- // Das Beispiel zeigt die Teilflächenanalyse dreier unterschiedlicher Fungizidintensitäten auf einer Landwirtschaftsfläche als Ergebnis von Managemententscheidungen
- // Mit steigender Intensität konnte dem Krankheitsgeschehen erfolgreich entgegen gewirkt und entsprechende Ertrags- und Erlösabsicherungen erreicht werden

## Ertragseffekte & Wirtschaftlichkeit\*\* der Fungizidmaßnahmen

Fungizidstrategie	Ascra Xpro 1,2 l/ha	Input Triple 1,0 l/ha + Ascra Xpro 1,2 l/ha	Input Triple 1,0 l/ha + Ascra Xpro 1,2 l/ha + Prosaro 1,0 l/ha
Applikationsstadien	BBCH 39/49	BBCH 32 BBCH 39/49	BBCH 32 BBCH 39/49 BBCH 65
Mehrertrag vs. der jeweils weniger intensiven Strategie:	76,6 dt/ha	+ 10,1 dt/ha	+ 2,3 dt/ha
Kostenbereinigte Mehrerlöse	Basis mit einer Applikation	188,60 €/ha	181,80 €/ha

\*\*Annahmen Wirtschaftlichkeitsberechnung: 26,0 €/t Weizen, 15,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise UVPE 2022

## Fazit:

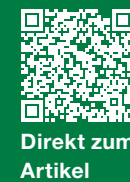
Vor allem die T1 Fungizidmaßnahme mit Input Triple trägt zur Ertragssteigerung und Wirtschaftlichkeit gegenüber der Einfachbehandlung bei! Die Prosaro-Maßnahme zu T3 dient vornehmlich zur Absicherung der Qualität des Ernteguts.

Mit unserem Premeo-Treueprogramm beim Kauf von Pflanzenschutzmitteln und Saatgut Punkte sammeln und viele attraktive Prämien sichern.



## Ab 2023 bieten wir unseren Kunden ein vereinfachtes Premeo

Kunden können von nun an einfach Ihre Handelsrechnung abfotografieren oder hochladen. Bei Bedarf können sensible Daten, Preise und nicht bonusfähige Produkte vorab selbst unkenntlich gemacht werden. Sind die Punkte im Premeo-Account gutgeschrieben, kann der Kunde im Prämienshop aus einer breiten Palette attraktiver Prämien wählen. Besonders die für 2023 geplanten Sonderaktionen machen das Punktesammeln lohnenswert.



### Wie genau funktioniert das Punktesammeln ab 2023?

Hierzu bekommen Sie als Premeo-Nutzer ausführliche Informationen von uns zugesandt.

0800-577 3636 | [service@baydir.de](mailto:service@baydir.de)

Weitere Informationen unter [www.agrar.bayer.de/premeo23](http://www.agrar.bayer.de/premeo23)

# Einfach. Besser. Premeo.

Jetzt noch schneller zu attraktiven Prämien.



Digitaler Betrieb



Anwenderschutz & Biodiversität



Sachprämien



Gutscheine

## Premeo Sonderaktion 2023

Mit allen Getreidefungiziden von Bayer sichern Sie Ihre Erträge und Ihren Erlös vor Krankheitsbefällen und Ertragseinbußen zuverlässig ab. Darüber hinaus können Sie das PREMEO-Treueprogramm nutzen und Bonuspunkte für attraktive Prämien sammeln.

Richtig punkten mit unserer Sonderaktion 2023! Für die Anwendung unserer Top-Produkte **Input® Triple**, **Ascra® Xpro** sowie **Prosaro®** gibt es zusätzliche Bonuspunkte. Bereits bei einer Abnahme von mehr als 40 Litern mit diesen drei Produkten erhalten Sie min. 50 % mehr Punkte. Je nach verwendeter Menge der Top-Fungizide erhalten Sie **Zusatzpunkte von bis zu 150 %**.



Link zur Aktionsseite



Im Aktionszeitraum im Premeo Kundenkonto hinterlegte Rechnungen	≥ 40 Liter	≥ 100 Liter	≥ 150 Liter	≥ 400 Liter	≥ 750 Liter
zu nur einem Produkt	<b>50 %</b> mehr Punkte	<b>75 %</b> mehr Punkte	<b>doppelte Punkte</b>	<b>125 %</b> mehr Punkte	<b>150 %</b> mehr Punkte

Geben Sie einfach im Aktionszeitraum 1. April bis 15. November 2023

den Aktionscode „**GETFUN2023**“

auf [agr.ar.bayer.de/aktion](http://agr.ar.bayer.de/aktion) ein und sichern Sie sich attraktive Prämien.

S

# Jetzt mitmachen und gewinnen!



**WhatsApp Service:**  
**+49 174 - 346 564 1**

**Notfallnummer bei Vergiftungen  
von Mensch oder Tier**  
(24 Std./7 Tage): 0214 - 30 - 20220

Bayer CropScience  
Deutschland GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 50  
40789 Monheim

**[www.agrar.bayer.de](https://www.agrar.bayer.de)**

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

® = eingetragene Marke des Bayer Konzerns

® Cerone = eingetragene Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft

© 03/2023

BCSD 00161214 Süd